



Pressemitteilung

Karlsruhe, 24.01.2019

Wolfgang-Rihm-Stipendium 2019 an den Kompositionsstudenten Marc David Ferrum vergeben

Der berühmte Karlsruher Komponist Prof. Wolfgang Rihm und Dr. F.G. Hoepfner haben vereinbart, dass die Hoepfner-Stiftung jährlich ein Stipendium für junge Komponisten vergibt. Die Fördermittel sollen in variabler Weise dafür eingesetzt werden, die künstlerische Entwicklung der Stipendiaten voranzutreiben. Auf Vorschlag von Prof. Rihm wurde das begehrte Wolfgang-Rihm-Stipendium in diesem Jahr an den Komponisten **Marc David Ferrum** vergeben.

Marc David Ferrum wurde 1995 in Stuttgart geboren. Seit 2015 studiert er Komposition bei Markus Hechtle und Wolfgang Rihm an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Wichtige Impulse erhielt er außerdem während seines Auslandsstudiums bei Motoharu Kawashima am Kunitachi College of Music in Tokio. 2018 gewann er den 1. Preis des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs in der Kategorie Komposition für sein Werk „summer-nightmare“, welches im August desselben Jahres im Berliner Verlag Ries & Erler erschien.

„Es ist die Faszination an Klängen und neuen Klangmöglichkeiten klassischer Instrumente, die meine Phantasie zu neuen Kompositionen oft als erstes anregt“ - so der Komponist. Dabei ist es ihm sehr wichtig, das Publikum zu erreichen, mit jedem Stück einen neuen Kosmos zu eröffnen und den Hörern die Möglichkeit zu geben, diese neuen Klangwelten zu entdecken und zu erleben. Seit einiger Zeit spielt für ihn auch das unmittelbar visuelle in seinen Kompositionen eine große Rolle, was er bereits in Stücken verschiedenster Besetzungen auf die Bühne brachte.

Ferrums Interesse an Musiktheatralischem gipfelt nun in einer Oper für Kinder und Jugendliche, die im Dezember 2019 an der HfM Karlsruhe zu erleben sein wird.

Weitere Informationen bei Daniela Willmann, Tel.: 0721 / 480 886 -66
stiftung@hoepfner-braeu.de www.hoepfner-stiftung.org